



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

ANFRAGE

4-1890/14-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

28.04.2014

Einreicher: Danny Eichelbaum, CDU-Kreistagsfraktion TF

Betr.: Anfrage des Abg. Danny Eichelbaum, CDU-Kreistagsfraktion TF,
zur Verkehrssituation in Hohenseefeld

Sachverhalt:

In den vergangenen Jahren ist das Verkehrsaufkommen innerhalb der Ortsdurchfahrt der B 102 in Hohenseefeld stark gestiegen. Gerade die Zunahme des LKW-Verkehrs belastet zunehmend die Anwohner. Sie fühlen sich in ihrer Nachtruhe gestört und sehen die Sicherheit der Bevölkerung nicht mehr gewährleistet. Im letzten Jahr ereignete sich bereits ein folgenschwerer tödlicher Unfall in Hohenseefeld.

Ich frage die Kreisverwaltung:

- 1.) Wie beurteilt die Kreisverwaltung die Situation in Hohenseefeld?
- 2.) Wurden seit 2013 Verkehrszählungen und Geschwindigkeitskontrollen in Hohenseefeld durchgeführt, wenn ja, mit welchen Ergebnissen?
- 3.) Kann die Kreisverwaltung die Zunahme des LKW-Verkehrs innerhalb von Hohenseefeld bestätigen, wenn ja, welche Ursachen hat nach Ansicht der Kreisverwaltung die Zunahme des LKW-Verkehrs?
- 4.) Beabsichtigt die Kreisverwaltung, konkrete Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in Hohenseefeld einzuleiten, wenn ja, welche, wenn nein, aus welchen Gründen?
- 5.) Befürwortet die Kreisverwaltung eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h innerhalb der Ortslage Hohenseefeld, wenn nein, aus welchen Gründen?
- 6.) Befürwortet die Kreisverwaltung die Aufstellung einer Geschwindigkeitskontrollanlage, wenn nein aus welchen Gründen?
- 7.) Befürwortet die Kreisverwaltung einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen), wenn nein, aus welchen Gründen?
- 8.) Ist nach Ansicht der Kreisverwaltung die Ortsdurchfahrt der B 102 in Hohenseefeld ein Unfallschwerpunkt, wenn nein, aus welchen Gründen?

Luckenwalde, den 24.03.2014

gez. Danny Eichelbaum
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion TF